

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 30 (1912)
Heft: 266

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnements:
 Schweiz: Jährlich Fr. 6
 2tes Semester 3
 Ausland: Zuschlag des Porto
 Es kann nur bei der Post
 abbestellt werden
 Preis einzelner Nummern 15 Cts.

Abonnements:
 Suisse: un an Fr. 6
 2e semestre 3
 Etranger: Plus frais de port
 On s'abonne exclusivement
 aux offices postaux
 Prix du numéro 15 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce

Foglio ufficiale svizzero di commercio

Er erscheint 1-2 mal täglich ausgenommen Sonn- und Feiertage	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce	Paratt 1 à 2 fois par jour les dimanches et jours de fête exceptés
Annoncen-Regie: HAASENSTEIN & VÖGLER Insertionspreis: 25 Cts. die funfgespaltene Petitzeile (für das Anständ 85 Cts.)		Régie des annonces: HAASENSTEIN & VÖGLER Prix d'insertion: 25 cts. la ligne (pour l'étranger 85 cts.)	

Inhalt — Sommaire

Titre disparu (Abhanden gekommener Werttitel). — Handelsregister. — Register du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Betriebsergebnisse der Schweizerischen Bundesbahnen. — Résultats de l'exploitation des chemins de fer fédéraux. — Geschäftslage in der Türkei. — Internationale Baumwollstatistik. — Verkehr in den Rheinhäfen. — Internationale Ausstellung in Turin 1911. — Mitteilungen der kantonal-bernerischen Handelskammer. — Situation de l'industrie en France. — Postcheck- und Giroverkehr. — Chèques et virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Première insertion
 Par jugement du 21 octobre 1912, le tribunal de première instance de Genève a ordonné au détenteur inconnu du certificat de dépôt, au porteur, de la Banque populaire genevoise n^o 896, au capital de dix mille francs, intérêts 4 %, à l'échéance du 10 juillet 1913, de le produire et de le déposer au greffe du tribunal de première instance de Genève, dans le délai de trois ans, à dater de la première publication du présent avis, faute de quoi l'annulation en sera prononcée.
 (W 247*) — L. IV. Dumarest, greffier.

Handelsregister — Register du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Hemden und Schürzen. — 1912. 18. Oktober. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma M. Winizki & Sohn in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 2 vom 3. Januar 1906, pag. 6), Gesellschafter: Moses Winizki und Leopold Winizki, hat sich aufgelöst, und es ist diese Firma erloschen.

Inhaber der Firma Leop. Winizki in Zürich III, welche die Aktiven und Passiven der aufgelösten Gesellschaft übernimmt, ist Leopold Winizki, von Zürich, in Zürich III. Hemden- und Schürzenfabrikation. Rotwandstrasse 48.

Reiseartikel, Koffer. — 18. Oktober. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Gebrüder Lachmund, vormals Roth & Lachmund (Lachmund frères, ci-devant Roth & Lachmund) in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 263 vom 22. Oktober 1908, pag. 1817), Gesellschafter: Eugen Lachmund und Julius Lachmund-Pünter, hat sich aufgelöst, und es ist diese Firma erloschen.

Inhaber der Firma Jul. Lachmund-Pünter, vormals Gebrüder Lachmund in Zürich III, welche die Aktiven und Passiven der aufgelösten Gesellschaft übernimmt, ist Julius Lachmund-Pünter, von Zürich, in Zürich IV. Reiseartikel- und Kofferfabrik. Limmatstrasse 183.

Tuchwaren. — 18. Oktober. Inhaberin der Firma A. Wirth-Amrein in Zürich III ist Agatha Wirth, geb. Amrein, von Eggenwil (Aargau), in Zürich III. Tuchwaren. Weststrasse 104.

Bildhauerei. — 18. Oktober. Die Firma A. Rünzler-Aeschmann in Thalwil (S. H. A. B. Nr. 14 vom 18. Januar 1910, pag. 85), Bildhauerei, ist infolge Verzichtes der Inhaberin erloschen.

Lacke und Farben. — 18. Oktober. Die Firma G. Labitzke in Altstetten mit Zweigniederlassung in Zürich IV (S. H. A. B. Nr. 118 vom 7. Mai 1912, pag. 825), verzeigt als Natur des Geschäftes: Fabrikation und Handel in Lacken und Farben.

18. Oktober. Hotel Eden an Lac in Zürich (S. H. A. B. Nr. 168 vom 3. Juli 1909, pag. 1203). Dr. Michael Thalberg ist aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgetreten, dessen Unterschrift ist erloschen. An seine Stelle wurde als Präsident gewählt: Oberst Conrad Frey, in Schaffhausen (hischer Vizepräsident), und als Vizepräsident: Albert Frey, in Zürich I (hischer Beisitzer). Präsident und Vizepräsident führen kollektiv mit dem Direktor die rechtsverbindliche Unterschrift.

18. Oktober. Unter der Firma Milchproduzenten-Genossenschaft Rüschiikon hat sich mit Sitz in Rüschiikon am 16. Februar 1911 eine Genossenschaft gebildet, welche den Zweck hat, ohne eigenen Gewinn die im Genossenschaftskreise produzierte Kubmilch in vorteilhafter Weise zu verwerten und den realen Milchhandel zu fördern. Der Eintritt erfolgt auf schriftliche Anmeldung bin durch Aufnahmebeschluss des Vorstandes und der Austritt freiwillig durch schriftliche, zweimonatliche Kündigung auf Ende des Rechnungsjahres (1. November), Ausschluss und Hinschied des Genossenschafters. Das Eintrittsgeld beträgt Fr. 2; den Jahresbeitrag setzt alljährlich die Generalversammlung fest. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftung der Mitglieder hiefür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand und die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen, und es führen Präsident und Aktuar kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand besteht aus: Jakob Abegg-Nägeli, Präsident; Jakob Obrist, Vizepräsident; Johann Vollenweider, Aktuar; Carl Schwarzenbach, Quästor, und Jean Schmid, Beisitzer; letzterer von Thalwil, die übrigen von und alle in Rüschiikon.

19. Oktober. Basler Handelsbank Wechselstube Zürich in Zürich (S. H. A. B. Nr. 255 vom 9. Oktober 1912, pag. 1775), Hauptsitz in Basel.

Der Verwaltungsrat hat eine weitere Kollektivprokura erteilt an Gottlob Friedrich Benz, von Heidenheim (Württemberg), in Horgen.

Malergeschäft. — 19. Oktober. Inhaberin der Firma R. Widmer-Huggenberger in Uster ist Rosa Widmer, geb. Huggenberger, von Heimiswil (Bern), in Uster. Malergeschäft, Bankstrasse. Die Firma erteilt Prokura an den Ehemann der Inhaberin Josef Emil Widmer-Huggenberger.

19. Oktober. In ihrer Generalversammlung vom 21. September 1912 haben die Mitglieder der Genossenschaft Arbeiter-Konsum-Verein Männedorf in Männedorf (S. H. A. B. Nr. 280 vom 13. November 1911, pag. 1885) in Revision ihrer Statuten die Firma abgeändert in Konsum-Verein Männedorf.

Patentierete Ausziehswagen. — 19. Oktober. Die Firma P. Schäfer-Rieder in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 272 vom 3. November 1911, pag. 1837) verzeigt als Domizil und Wohnort der Inhaberin und des Prokuristen: Zürich III, und als Geschäftslokal: Hallwylstrasse 60.

Immobilienverkehr, Sobreinerrei, etc. — 19. Oktober. Die Firma F. Pareiss-Reisser in Altstetten (S. H. A. B. Nr. 190 vom 26. Mai 1911, pag. 839) erteilt Prokura an Christian Bareiss-Reisser, von Stuttgart, in Altstetten.

Chemiserie, Wäscheartikel. — 19. Oktober. Die Firma Alexis Meyer in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 168 vom 6. Juli 1911, pag. 1161) verzeigt als Domizil, Wohnort des Inhabers und Geschäftslokal: Zürich II, Bleicherweg 56.

Bern — Berné — Berna

Bureau de Courtelary

Vins. — 1912. 19 octobre. Le chef de la maison Jules Trouillat, à St-Imier, est Jules Trouillat, fils d'Antoine, originaire de Coeuve, domicilié à St-Imier. Commerce de vin.

Bureau de Porrentruy

Fourrages. — 18 octobre. Le chef de la maison Ct. Caillet, à Allé, est Constant Caillet, fils d'Henri, d'Allé et y domicilié. Commerce de fourrages.

Bureau Trachselwald

Sägerei, Holzhandel. — 19. Oktober. Inhaber der Firma P. Schütz in Wasen, Gde. Sumiswald, ist Paul Schütz, von Sumiswald, Säger im Hornbach zu Wasen. Sägerei und Holzhandlung.

Glarus — Glaris — Glarona

Wein, Tuch, etc. etc. — 1912. 19. Oktober. Die Firma Josef Elber, Wein-, Spirituosen-, Tuch- und Spezialehandlung, in Näfels (S. H. A. B. Nr. 143 vom 26. Juni 1891, pag. 584), ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Lebern

1912. 19. Oktober. Die Genossenschaft unter der Firma Männer-Kranken-Verein des mittlern Leberberg mit Sitz in Langendorf (S. H. A. B. Nr. 283 vom 13. November 1909, pag. 1891) hat in ihrer Generalversammlung vom 24. März 1912 den § 15 ihrer Statuten abgeändert wie folgt: Der Beitritt zur Sterbekasse ist für neu in die Genossenschaft eintretende Mitglieder fakultativ bis zum zurückgelegten 30. Altersjahr. Hat das Mitglied genannte Altersgrenze erreicht, so ist es verpflichtet, der Sterbekasse beizutreten oder aus der Genossenschaft auszutreten. Bei Todesfall eines Mitgliedes der Sterbekasse hat jedes Mitglied einen Beitrag von Fr. 1 an dieselbe zu entrichten. Diese Beiträge bilden das Sterbegeld, welches zur Unterstützung von solchen Personen verwendet werden kann, welche zum Verstorbenen in Bezeugung gestanden sind. Diese Personen haben jedoch keinen Rechtsanspruch auf Ausbezahlung des Sterbegeldes, und es hat überhaupt die Sterbekasse nicht den Charakter einer Lebensversicherung, und es darf der allfällig ausbezahlte Betrag weder in die Erbschaftsmasse des Verstorbenen fallen, noch haben Gläubiger, Armen- und Waisenbehörden einen Rechtsanspruch darauf. Bei den Erneuerungswahlen ist aus dem Vorstand als Vizepräsident ausgeschieden: Adam Hammer, Landwirt in Langendorf, und an dessen Stelle wurde als Vizepräsident gewählt: Fritz Arn, Visiteur in Oberdorf.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Versicherungen. — 1912. 17. Oktober. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Frommlet & Goll in Basel, Versicherungen (S. H. A. B. Nr. 154 vom 14. Juni 1910, pag. 1078), hat sich aufgelöst; die Firma ist nach bereits beendigter Liquidation erloschen.

Chemische Produkte, etc. etc. — 18. Oktober. Die Firma Herm. Madoery in Basel (S. H. A. B. Nr. 8 vom 9. Januar 1903, pag. 29) erteilt Prokura an Albert Eger, von Riehen, wohnhaft in Binningen (Basel-land), und ändert die Natur ihres Geschäftes ab in: Fabrik chemischer und pharmazeutischer Produkte (Fabrik in Binningen). Import und Export. Agenturen.

Molkerei, etc. — 18. Oktober. Die Firma Wwe Carl Banga in Basel (S. H. A. B. Nr. 110 vom 20. März 1902, pag. 437) ist infolge Todes der Inhaberin erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Basler Molkerei H. Banga».

Inhaber der Firma Basler Molkerei H. Banga in Basel ist Heinrich Banga, von Münchenstein (Basel-land), wohnhaft in Basel. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Wwe Carl Banga». Milch- und Produktengeschäft. Molkerei. Dornacherstrasse 71.

18. Oktober. Die Gesellschaft mit beschränkter Haftung unter der Firma Welt Kinematograph G. m. b. H. in Freiburg i. B. hat ihre Zweig-

niederlassung in Basel (S. H. A. B. Nr. 103 vom 24. April 1908, pag. 726) aufgehen; die Firma ist daher in Basel erloschen.

Kohlenbandel. — 18. Oktober. Die Firma Ph. Oestreicher in Lörrach, offene Handelsgesellschaft zwischen Rudolf Oestreicher, in Lörrach, Philipp Oestreicher, in Offenburg, und Albert Vogel, in Mannheim wohnhaft, alle von Lörrach (eingetragen im Handelsregister des Grossherzogt. bad. Amtsgerichtes Lörrach), hat am 1. Oktober 1912 in Basel unter der gleichen Benennung eine Zweigniederlassung errichtet. Zur Vertretung sind berechtigt: Die oben genannten Gesellschafter je mit Einzelunterschrift, sowie die Kollektivprokuratörer Fridolin Meier, von und in Lörrach, Albert Güthlin, von Oettingen, wohnhaft in Lörrach, und Ernst Hauser, von Weil, wohnhaft in Basel, in der Weise, dass je zwei derselben zur rechtsverbindlichen Zeichnung berechtigt sind. Kohlen-grosshandlung. Grenzacherstrasse 1.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1912. 19. Oktober. Käsereigesellschaft Mooshub mit Sitz in Moos-buh, Gemeinde Waldkirch (S. H. A. B. Nr. 382 vom 27. Oktober 1902, pag. 1525). Die Hauptversammlung vom 22. April 1912 bestellte die Kommission aus folgenden Mitgliedern: Johann Allenspach, von Muolen, in Mooshub, Präsident; Gottlieb Hälg, von Jonschwil, in Lebn, Aktuar; Beda Ledergerber, von Waldkirch, in Mooshub, Kassier; Konrad Fürer, von Bernhardzell, in Wiesental, und Gemeinderat Ferdinand Forster, von Hauptwil und Muolen, in Freibirten. Präsident und Aktuar zeichnen kollektiv.

Stickerei. — 19. Oktober. Der Inhaber der Firma F. Jahn-Kellen-berger, J. J. Kellenberger Nachfolger mit bisherigem Domizil in Rhein-eck (S. H. A. B. Nr. 3 vom 7. Januar 1890, pag. 10) hat den Sitz der Firma wie auch seinen persönlichen Wohnsitz nach St. Gallen verlegt. Stickereifabrikation. Oherer Graben 37.

19. Oktober. Ostschweizerische Malergesellschaft mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 45 vom 20. Februar 1912, pag. 295). In der am 19. August 1912 stattgefundenen Generalversammlung wurde Friedrich Krays, von Backnang (Württemberg), in Tablat, als Präsident gewählt.

Konditorei, etc. — 19. Oktober. Inhaber der Firma Jacob Schelling-Freuler in Berneck ist Jacob Schelling-Freuler, von und in Berneck. Konditorei und Alkoholfreies Restaurant. Neugasse.

Bier und Wein. — 19. Oktober. Die Firma F. Amsteln, Bier- und Weinhandlung, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 27 vom 27. Februar 1883, pag. 202), ist infolge Geschäftsverkaufs erloschen.

Spezereihandlung. — 19. Oktober. Die Firma Tobias Jäckli, Spezereihandlung, in Berneck (S. H. A. B. Nr. 223 vom 6. Juli 1899, pag. 900), ist infolge Ablebens des Inhabers erloschen.

Inhaberin der Firma A. Jäckli-Thurnheer in Berneck ist Frau Wwe. Albertina Jäckli, geb. Thurnheer, von und in Berneck; diese Firma über-nimmt die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Tobias Jäckli. Spezereivarenhandlung. Unterdorf.

**Aargau — Argovie — Argovia
Bezirk Baden**

Färberei, etc. — 1912. 18. Oktober. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma Gottmann, Manz & Cie in Baden (S. H. A. B. 1912, pag. 295) hat sich aufgelöst; die Firma, sowie die an Robert Kleiner erteilte Prokura ist erloschen.

Inhaber der Firma Emil Gottmann in Baden, welche die Aktiven und Passiven der aufgelösten Gesellschaft übernimmt, ist Emil Gottmann, von Elleringhausen (Fürstentum Waldeck), in Baden. Färberei und chemische Waschanstalt. Lägerstrasse Nr. 96. Ennetbaden.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

Getreidehandel. — 1912. 14. Oktober. Kesselring & Co, Getreidehandel, in Romanshorn (S. H. A. B. Nr. 173 vom 30. Juni 1897, pag. 712). Die an Johannes Scherrer erteilte Prokura ist erloschen.

Käserei, etc. — 16. Oktober. Inhaber der Firma Jos. Bättig in Mauren ist Joseph Bättig, von Willisau-Land, in Mauren. Käsefabrikation und Schweinemast.

16. Oktober. Società Cooperativa di Consumo in Amriswil (S. H. A. B. Nr. 84 vom 1. April 1912, pag. 574). An Stelle der ausgeschiedenen Gio-vanni Battista De Martin und Luigi Drensenotto sind in den Vorstand dieser Genossenschaft gewählt worden: Zaccaria Bortolazzo, von Crespano (Prov. Treviso), in Moos, und Enrico Colombo, von Pontelambro (Prov. Como), in Amriswil, beide vom Königreich Italien.

Baugeschäft. — 18. Oktober. Inhaber der Firma Wilh. Frey in Diessenhofen ist Wilhelm Frey, von Wilen und Diessenhofen, in Diessen-hofen. Baugeschäft.

19. Oktober. Die Genossenschaft unter der Firma Consumverein Aa-dorf hat ausser den im Schweiz. Handelsamtsblatt Nr. 247 vom 30. September 1912, pag. 1715 publizierten Tatsachen der Statutenrevision vom 15. Juni 1912 zugleich auch den § 4 der Statuten abgeändert wie folgt: Zur Führung der rechtsverbindlichen Unterschrift bezeichnet der Vorstand aus seiner Mitte drei Mitglieder, ausserdem ist die General-versammlung befugt, auch Beamte der Genossenschaft zu bevollmächtigen. Die Unterschrift ist rechtsverbindlich, wenn der Präsident oder dessen Stellvertreter und eine weitere hiezu berechnete Person kollektiv zeichnen.

**Waadt — Vaud — Vaud
Bureau de Rolle**

Vins. — 1912. 17. octobre. La société en commandite Albert Schmidt & Co, commerce de vins, dont le siège est à Rolle, fait inscrire que Constant, fils de Jules Echenard, de Chessel, restaurateur, domicilié à Rolle, fait partie de la dite société, en qualité de commanditaire, pour une somme de vingt mille francs.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Motiers (district du Val-de-Travers)

Commerce de farines, grains, céréales, etc. — 1912. 18. octobre. La société en nom collectif Züch frères, à Noiraigue, exploita-tion du moulin, achat et vente de grains, céréales et autres produits similaires, leur mouture et le commerce de farines (P. o. s. du c. du 23 février 1907, n° 46, page 303), est dissoute. La raison est radiée. L'actif et le passif sont repris par Marc-Philémon Zäch, de Biglen (Berne), à Noiraigue.

Le chef de la maison Marc Zäch, à Noiraigue, est Marc-Philémon Zäch, de Biglen (Berne), à Noiraigue; la maison reprend l'actif et le passif de la société «Zäch frères», qui est radiée. Exploitation du moulin, achat et vente de grains, céréales et autres produits similaires, leur mouture et le commerce de farines. Bureaux: Rue de la Source.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Isorizioni

N° 32108. — 17 octobre 1912, 8 h.

Hermann Schläe, fabrication et commerce, Chaux-de-Fonds (Suisse).

Toutes machines, appareils, potences, poinçons et outils servant à numéroter ou dater, marquer ou poinçonner sur tous métaux ou autres matières, et parties des dits.

COLUMBUS

N° 32109. — 16 octobre 1912, 8 h.

Société anonyme Degallier-Deshusses, fabrication, Versoix (Suisse).

Bonbons, liqueurs, produits alimentaires et de réclame.

„VIOLEA“

N° 32110. — 16 octobre 1912, 8 h.

Société anonyme Degallier-Deshusses, fabrication, Versoix (Suisse).

Bonbons, liqueurs, produits alimentaires et de réclame.

„PASTILLES MIRABEAU“

Nr. 32111. — 17. Oktober 1912, 6 Uhr.

Karlsruher Parfümerie- & Toiletteseifenfabrik F. Wolff & Sohn, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Basel (Schweiz).

Seifen, Parfümerien und kosmetische Mittel aller Art in halbfester, fester und flüssiger Form.

KLYVIA

Nr. 32112. — 8. Oktober 1912, 8 Uhr.

Karlsruher Parfümerie- & Toiletteseifenfabrik F. Wolff & Sohn, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Basel (Schweiz).

Seifen, Parfümerien und kosmetische Mittel aller Art in halbfester, fester und flüssiger Form.



Nr. 32113. — 8. Oktober 1912, 8 Uhr.

Karlsruher Parfümerie- & Toiletteseifenfabrik F. Wolff & Sohn, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Basel (Schweiz).

Seifen, Parfümerien und kosmetische Mittel aller Art in halbfester, fester und flüssiger Form.

Las piedras preciosas



Esmeralda — Diamante — Zafiro

Rubi — Amatista

F. WOLFF & SOHN

KARLSRUHE.

Nr. 32114. — 18. Oktober 1912, 8 Uhr.

Frank'sche Eisenwerke G. m. b. H., Adolphshütte, Niederscheid (Dillkreis) (Deutschland).

Gusseiserne Heizöfen, Kühl-, Trocken- und Ventilations-Apparate und -Geräte, Wasserleitungs-, Bade- und Klosettanlagen und deren Bestandteile.

Fea

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Betriebsergebnisse der Schweizerischen Bundesbahnen

Résultats de l'exploitation des chemins de fer fédéraux

Jahr Année	Verkehr — Trafic		Einnahmen — Recettes			p. km	Andere Einnahmen Autres recettes	Gesamt-Einnahmen Recettes totales überhaupt d'ensemble	p. km	Ausgaben Dépenses		Einnahmenüberschuss Excédant des recettes	
	Personen Voyageurs	Güter Marchandises	Personen Voyageurs	Güter Marchandises	Total					überhaupt d'ensemble	p. km	überhaupt d'ensemble	p. km
	Zahl Nombre	Tonnen Tonnes	Fr.	Fr.	Fr.					Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
September — Septembre													
1911	7,335,397	1,266,821	7,771,255	10,603,001	18,374,256	6,677	509,058	18,883,314	6,862	9,977,497	8,625	8,905,817	3,237
1912	7,935,000	1,269,000	7,805,000	10,068,000	17,873,000	6,509	323,000	18,196,000	6,626	10,918,000	3,976	7,278,000	2,650
Differenz Différence	+ 599,603	+ 2,179	+ 33,745	+ 536,001	+ 501,256	- 168	- 186,058	- 687,314	- 236	+ 940,503	+ 351	- 1,627,817	- 587
Januar-September — Janvier-Septembre													
1911	63,158,260	10,228,558	61,401,448	81,043,983	142,445,431	51,706	3,597,252	146,042,683	53,067	86,940,735	31,591	59,101,948	21,476
1912	66,601,667	10,904,729	63,167,580	86,406,127	149,563,707	54,462	3,482,250	153,045,957	56,172	95,462,300	34,781	57,593,637	20,391
Differenz Différence	+ 3,443,407	+ 676,171	+ 1,766,132	+ 5,362,144	+ 7,118,276	+ 2,756	- 115,002	+ 8,511,564	+ 2,105	+ 8,521,565	+ 1,190	- 1,508,291	- 1,085

Zur Geschäftslage in der Türkei berichtet das «Wiener Handelsblatt» in Konstantinopel steht die Erlassung eines Moratoriums in erster Erwägung. Die bessere Kaufmannschaft und die Banken wollen indes von einer solchen Verfügung nichts wissen. Die weit um sich greifende Mobilisierung, die zahlreiche Arbeitskräfte an sich zieht, Verkehr und Handel jah unterbricht, dürfte gleichwohl ein Moratorium, das von vielen kleinen Geschäftsleuten als eine wesentliche Erleichterung der augenblicklichen drückenden Lage empfunden werden müsste, auf die Dauer kaum vermeidlich erscheinen lassen. Die Konstantinopeler Banken und angesehenen Kommissionäre werden voraussichtlich auf ihre Klientel einen entsprechenden Druck ausüben, um vom Moratorium keinen Gebrauch zu machen und dadurch die ausländischen Interessenten nach Möglichkeit zu schützen. Es ist aber trotzdem äusserste Vorsicht bei neuen Geschäftsschlüssen geboten. Zu diesen ungünstigen Nachrichten kommen noch telegraphische Berichte aus Janina, wonach mit Warensendungen nach Albanien eingehalten werden soll. Aus Adrianopel wird gänzliche Stagnation des Handels gemeldet. Konkurrenz und Zahlungseinstellungen haben bisher nicht stattgefunden. Man erwartet aus Konstantinopel die Bewilligung eines Moratoriums. Ueber die Lage speziell in Saloniki wird folgendes berichtet: Mit dem Mobilisierungstag hörte der Warenverkehr mittelst Bahn vollständig auf; seit einigen Tagen haben keine Lebensmittelzufuhren nach Saloniki stattgefunden. Die Folge davon war eine 20prozentige Steigerung aller Lebensmittelpreise mit Ausnahme von Fleisch. Die finanzielle Lage des Platzes hat sich einigermassen verschlechtert. Um die beteiligten Kreise zu beruhigen und um eventuelle Zurückziehungen der bei den Banken erliegenden Gelddepots zu verhüten, beschäftigt man sich in den Handels- und Finanzkreisen mit dem Gedanken, im Wege der Regierung ein für Mazedonien gültiges Moratorium zu erwirken. Für Saloniki würde dieses Moratorium nicht von denselben Folgen begleitet sein wie in Serbien und in Bulgarien. Die Saloniker Banken würden auch im Falle eines Moratoriums weiter normal funktionieren, und es ist anzunehmen, dass die Mehrzahl der Saloniker Kaufleute trotz der ihnen durch das Moratorium gewährten Stundung ihre Aussonstände im Ausland regulieren werden. Für eine allgemeine Geschäftskrise sind keine Anzeichen vorhanden.

— Internationale Baumwollstatistik. Der internationale Verband der Baumwollspinner und Wehvereinigungen hat vor kurzem seine Statistik pro 31. August 1912 veröffentlicht. Es berichteten 126,736,132 (im Vorjahre 121,277,197) Spindeln, d. i. weitaus der grösste Teil der laufenden Spindeln der Welt, deren Zahl mit 140,69 (im Vorjahre 137,28) Millionen angegeben wird, daneben sind 1,50 Millionen Spindeln in Aufstellung begriffen. Diese verteilen sich wie folgt:

	1909/10	1910/11	1. März 1912	1. September 1912
Grossbritannien	53,397,466	54,422,554	55,164,794	55,317,083
Deutschland	10,200,000	10,480,090	10,598,752	10,725,732
Frankreich	7,100,000	7,300,000	7,400,000	7,400,000
Russland	8,284,137	8,671,664	8,800,000	8,800,000
Indien	5,657,231	6,250,000	6,300,000	6,195,000
Oesterreich	4,613,275	4,563,745	4,718,282	4,797,935
Italien	4,200,000	4,582,065	4,622,065	4,580,000
Japan	1,948,000	2,131,494	2,176,960	2,191,960
Vereinigte Staaten von Amerika	28,349,000	28,872,000	29,522,597	30,313,000
Zusammen in Millionen	133,38	137,28	139,31	140,69

Während die Spindelzahl sich nur wenig erhöht hat, ist der Baumwollverbrauch auch im abgelaufenen Jahre stark gestiegen. Der Baumwollverbrauch vom 1. September 1911 bis 31. August 1912 betrug:

	Amerika Ballen	Ostindien Ballen	Aegypten Ballen	Verschiedene Provenienzen Ballen	Zusammen Ballen
1911/12	18,957,330	3,116,763	701,986	2,055,314	19,831,392
1910/11	11,569,401	3,647,714	664,822	1,947,133	17,819,071
1909/10	11,145,178	3,683,912	639,696	1,561,825	17,030,511

Demgemäss sind zwei Millionen Ballen mehr als im Vorjahre verbraucht worden.

Der Baumwollvorrat in Spinners Händen betrug in Ballen:

Ende August	Amerika	Ostindien	Aegypten	Verschiedene Provenienzen	Zusammen
1912	2,044,105	1,048,051	170,035	607,349	3,869,540
1911	1,135,166	907,492	127,718	448,225	2,619,522
1910	1,123,826	996,892	111,718	292,350	2,523,786

— Verkehr in den Rheinhäfen. Die Wochenschrift «Der Rhein» bringt eine Gegenüberstellung der Ziffern des Gesamtverkehrs verschiedener Rheinhäfen während der ersten acht Monate 1912 und während der gleichen Periode des Vorjahres, wobei namentlich die Zahlen der oberrheinischen Häfen von Mannheim bis Basel, an deren Verkehr die Schweiz mit ihrem Import und Export beteiligt ist, besonderes Interesse bieten.

Die oberrheinische Gruppe zeigt am 31. August 1912 durchweg, mit Ausnahme von Rheinau, Verkehrszunahme gegenüber der gleichen Periode des Vorjahres, wobei der Strassburger Hafen mit einem Plus von 353,790 t = 28% alle anderen Häfen übertrifft. Der Verkehrszuwachs der Mannheim-Hafenanlage beträgt 237,225 t (7,4%), in Ludwigshafen 63,091 t (3,63%), in Karlsruhe 114,317 t (15%). Der Verkehr in Rheinau ist um 106,355 t (9%) zurückgegangen. Der Gesamtverkehr Strassburgs beziffert sich bis 31. August 1912 auf 1,642,241 t. Das Mehr gegenüber 1911 geht weit über den Gesamtverkehr des Hafens Kehl (290,660 t) hinaus. Der Gesamtverkehr des Baseler Hafens bis zur Einstellung der Fahrt (Ende September) ist auf rund 70,000 t zu schätzen.

— Internationale Ausstellung in Turin 1911. Die Schweizerische Zentralstelle für das Ausstellungswesen hat soeben einen ausführlichen Bericht über die von ihr im Auftrage des Bundesrates organisierte Schweizerische Beteiligung an der Internationalen Ausstellung in Turin im Jahre 1911 erstattet. Die Schweiz war nur mit der Maschinenindustrie und verwandten

Zweigen vertreten. In allgemeiner und technischer Hinsicht werden die günstigen und ungünstigen Faktoren erwähnt, die mit diesem Unternehmen verknüpft waren.

An der Ausstellung beteiligten sich 26 Staaten. Der Besuch erreichte die Zahl von 7 1/2 Millionen.

Die Zentralstelle hat bei den Ausstellern eine Rundfrage ergeben lassen über die kommerziellen Resultate durch die Ausstellung, die im allgemeinen nicht ungünstig ausgefallen sind. Der Bericht fügt noch bei, dass der Erfolg einer Ausstellung nicht direkt nach Schluss allseitig gewürdigt werden könne. Immerhin seien die Resultate für die schweizerische Maschinenindustrie derart, dass sich der Aufwand öffentlicher Mittel rechtfertige. Der Bericht der Zentralstelle gelangt zum Schlusse, dass die schweizerische Teilnahme an Weltausstellungen sich in Zukunft auf die Vertretung der jeweiligen direkt interessierten Industrien beschränken müsse. Auf diese Weise könne mit verhältnismässig geringen Kosten eine nationale Gruppe gebildet werden, die beachtet wird und diese Beachtung verdiene.

— Mitteilungen der kantonal-bernerischen Handelskammer. Die dritte Nummer dieser Zeitschrift ist ein neuer Zeng der nützlichen Dienste, welche dieses Unternehmen den bernischen Handels- und Gewerbetreibenden leistet. Hier ist das Wesentliche festgehalten, was für diese Kreise im letzten Vierteljahr auf dem Weltmarkt und auf lokalem Boden von Bedeutung war. Von besonderem Interesse sind neben der Finanzrundschauein Artikel von Kammersekretär Dr. Haas über die Handelsvertretungen der Schweiz im Ausland; ferner statistische Mitteilungen über die Betriebsergebnisse bernischer Bahnen und eine einlässliche Studie von Herrn Kantonalbank-Inspektor Scherz über den heutigen Stand der Frage der Reform der Bücherprüfung. Ueber Fragen des Exports findet sich weiter eine Fülle von Anregungen.

Situation de l'industrie en France. Le mois d'août a été marqué dans le textile par une reprise particulièrement sensible dans le tissage, et le taux du chômage y est en voie de diminution. Par rapport au mois précédent, la situation restait sensiblement la même dans la métallurgie, où l'activité se maintenait; dans le livre, tant à Paris qu'en province; dans le bâtiment, qui n'accusait qu'un changement insignifiant dans la moyenne du chômage. Les cuirs et peaux voyaient se ralentir l'amélioration qu'avaient apportée les mois précédents; tout en y demeurant élevé, le chômage n'y accusait cependant qu'une assez faible augmentation.

1134 syndicats, groupant 238,401 ouvriers, ont répondu, pour août 1912, au questionnaire mensuel sur l'état du travail et le chômage professionnel. Parmi ces syndicats, 847 groupant 238,401 ouvriers, ont fait connaître le nombre de leurs chômeurs, soit 11,902, ce qui correspond à une moyenne de 5%, en y comprenant les mineurs du Pas-de-Calais, et de 5,5%, mineurs du Pas-de-Calais non compris. Cette dernière moyenne était, le mois dernier, de 4,9%; elle était de 5,3% en août 1911.

L'ouvrage, pendant le mois d'août 1912, a été jugé, par comparaison avec le mois de juillet 1912, plus abondant par 12% des syndicats, groupant 8% des syndiqués; équivalent par 58% des syndicats, groupant 62% des syndiqués; moins abondant par 30% des syndicats, groupant 30% des syndiqués.

A la question: «Estimez-vous la situation du travail satisfaisante pour l'époque?» 675 syndicats, groupant 134,013 adhérents, ont répondu par l'affirmative, et 278, groupant 105,440 adhérents, ont répondu par la négative. (Office du travail.)

Postcheck- und Giroverkehr. — Chèques et virements postaux.

No 42. Neue Beiträge. — 19. X. 1912. — Nouvelles adhésions.

Amriswil:	VIIIc.	299 Sparkasse der Thurg. Kantonalbank, Filiale Amriswil.
Augenstein:	V.	1583 Schweizerische Wanduhrenfabrik und Holz-Industriegesellschaft.
Basel:	V.	1620 Buri, Julius.
"	V.	280 Grunauer, Aug, Postbeamter.
"	V.	1605 Normal-Zeit A.-G.
"	V.	1615 Withauer, A., Wwe.
Bern:	III.	270 Chemisches und bacteriologisches Laboratorium Dr. E. Haass.
"	III.	881 Eggnauser, H. & Cie., Zigarrenhaus z. Käfigturm.
Biel:	IVa.	74 Biedermann, G.
"	IVa.	388 Wüthrich, F., Speditionsgeschäft und Kohlenhandlung.
Boudrevilliers:	IV.	371 Commune de Boudrevilliers.
Char:	X.	396 Casty, Gebrüder.
"	X.	120 Meuli, J. J., Martinapothéke.
Dornach:	V.	1613 Erzer & Brunner, Baumaterialienhandlung.
"	V.	1614 Schweiz Kunstfiguren-Fabrik.
Fribourg:	IIa.	157 Tahorian, S., négociant.
Genève:	I.	652 Editions artistiques, Freytag, M.
"	I.	652 Freytag, M., éditions artistiques.
"	I.	654 Falk-Vairant, J., «ux Oliviers de Provence.
"	I.	653 Jeannot, C. A., papiers en gros.
"	I.	651 Loge, «Les Amis de la Vérité».
"	I.	657 Vallette, Louis, pasteur, comité de bienfaisance de la paroisse de Paluipalais.
Glarus:	IXa.	212 Schlachthaus-Verwaltung.
Goldsch:	IX.	1055 Katholische Kirchengemeinde.
Hirsau:	IX.	1054 Seber, Ernst.
Horgen:	VIII.	882 Häni, Heinrich, Gerberei, im Hof.
Kreuzlingen:	VIII.	1028 Koller, Victor, Fahrradbestandteile en gros.
Liestal:	V.	1611 Senffabrik Liestal, Wwe. Ed. Weiss.
Locarno:	XI.	312 Mettler, J.
"	XI.	314 Fedele, Filippo.
Lutry:	III.	821 Société de sauvetage du lac Léman, comité central.
Neuenkirch:	VII.	654 Schutzgenossenschaft Neuenkirch.
Ob- u. Hünenberg:	VIII.	3080 Elektrizitätsgenossenschaft.
Prilly:	II.	818 Ott, Alfred, cultures fruitières.
Rapperswil (St. G.):	IX.	1053 Helbling, Frau, Gewerbehalle.
"	IX.	1053 Schreineri-Genossenschaft v. Seebesirk und Gaster.

Le Sentier: II. 798 Guignard, J., notaire.
 La Tour-de-Peilz: IIb. 46 Jordan-Meillard, G.
 Trogen: IX. 1057 Pensionskasse der Appenzell A. Rh. Kantonschneide
 Unterentfelden: VI. 541 Bürger, G., Obstexport
 Wetzikon: VIII. 3051 Pflanzanstalt Pfundweid

Winterthur: VIIIb. 128 Schaufelberger, Gottlieb, Nagelfabrik.
 Zürich: VIII. 3077 Pra-chker, M., Schweiz. Hosenfabrik
 VIII. 3081 Sturzenegger & Gasser, Mineralwasser- und Sauerkraut-fabrik.
 Les Fontenelles (Doubs): IVb. 306 Les -oeurs de la Retraite.

Régie des annonces:
HAASENSTEIN & VOGLER

Anzeigen — Annonces

Annoncen-Regie:
HAASENSTEIN & VOGLER

MARTINI

AUTOMOBILES

Saint-Blaise (Suisse) | SIMPLICITÉ SILENCE
 SOLIDITÉ BON MARCHÉ

Druck von Prospekten, Broschüren, Katalogen etc.
 übernimmt zu vorteilhaften Preisen die Buchdruckerei
 8232 Z. **Gebr. Schlüpfer, Wetzfelden.** 1993!

Caisse hypothécaire du Canton de Genève

La commission de direction générale a fixé à
 4 3/4 %
 à partir du 1^{er} octobre 1912, le taux de l'intérêt des prêts hypothécaires. (5289 X) 2642
 Ce taux est applicable aussi à tous les prêts dont le terme de 5 ans est arrivé à échéance.

Reparaturen

von Additionsmaschinen,
 Rechenmaschinen jeder Art
 besorgen

Brignoni A.-G., Zürich 1,
 Werdmühleplatz 2,
 Vertreter der

Burroughs-Addiermaschine.

(8216 Z) (2445.)

Canton de Fribourg 1902

20^{ter} tirage des séries des obligations de fr. 15
 opéré le 15 octobre 1912

Séries:							
202	1204	1205	1421	2007	2110	2169	3707
4470	4333	4963	5294	5299	5751	5966	7144
7800	9169	9896	9951				

Le tirage des numéros de ces séries et des lots afférents aura lieu à 2 heures de l'après-midi, le 15 novembre prochain, au bureau du chef de la Trésorerie d'Etat, bâtiment de la Chancellerie n° 16, à Fribourg. (5063 F) (2778 I)

Internationale Transporte

Jos. J. Leinkauf (Centrale Wien)

Filiale Bâche (Rheintal)

Günstige Verfrachtungen nach Oesterreich-Ungarn, Russland,
 Balkan und Orient. (648 G) (6001 396,
 Zuverlässige Verzollungen.

Société anonyme du Pèlerin-Palace-Hôtel au Mont Pèlerin sur Vevey

L'assemblée générale des actionnaires

est convoquée pour le vendredi, 1^{er} novembre 1912, à 4 heures du jour, à l'Hôtel du Pont, à Vevey.

ORDRE DU JOUR:

- 1^o Rapport du conseil.
- 2^o Rapport des contrôleurs.
- 3^o Votation sur les conclusions de ces rapports et corroboration des comptes au 30 avril 1912. — Décharge au conseil et aux contrôleurs.
- 4^o Nomination de deux contrôleurs.
- 5^o Rapport complémentaire.
- 6^o Modification des statuts.
- 7^o Propositions individuelles. (501 V) 2781

Le bilan et le compte de profits et pertes ainsi que le rapport des contrôleurs sont déposés au bureau de l'Hôtel, à la disposition de MM. les actionnaires, dès le 23 octobre 1912.

Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées jusqu'au 31 octobre par M. G. Montet, banquier à Vevey.

Vevey, le 18 octobre 1912.

Le conseil d'administration.

Wir bringen Ihnen den Schlüssel zum Erfolg

Wir sind die einzigen Organisatoren im Lande, die auf eine 10jährige praktische Erfahrung in industriellen Betrieben sich stützen können. (3920 Z) (2316.)
 Verlangen Sie Prospekt Nr. 36.

Schweizerische Maschinenbau- und Fabrikations-Gesellschaft
 Organisation Kaufm. u. technischer Betriebe
 Zürich 1.

Société Suisse de Banque et de Dépôts

Gesellschaftssitz: Lausanne

Kapital: 25 Millionen Franken — Kapital: 25 Millionen Franken

Die Dividende des Geschäftsjahres 1911—1912 ist ab 21. Oktober a. c. mit Fr. 12,50 per Aktie und Fr. 27,37497 per Gründeranteil zahlbar, gegen Uebergabe des Coupons Nr. 3, bei

- dem Gesellschaftssitze in Lausanne, Avenue du Théâtre,
- oder
- Ihrer Agentur in Freiburg (Schweiz), 38 Place de la Gare,
- oder
- Ihrer Filiale in Brüssel, 51 Rue des Colonies.

auf letzterem Platze zum Tageskurse der Vista-Auszahlung auf die Schweiz.

Der Verwaltungsrat.

Die Möbelfabrik Walter Bucher in Kerns (Obw.)

empfiehlt ihre anerkannt vorzüglichen Fabrikate, wie

Ganze Schlafzimmer-Einrichtungen

div. Modelle, Tannen, Eichen und Nussbaum

Einzelne Möbelstücke

wie Bettstellen, Spiegelschränke, Waschtische und Waschkommoden, Pultaufsatz-Kommoden, Sekretäre, Tische u. Stühle.

Ferner Bett-Zubehörden

wie Ober- und Unterbetten, Schönerdecken, Flaumzeng etc., alles in guter Qualität und preiswürdig. 2648

Aktien-Gesellschaft 'Union' in Biel (Fabrik in Mett)

Erste schweiz. Fabrik für elektrisch geschweisste Ketten. Patent Nr. 27199

Ketten aller Art



für industrielle und landwirtschaftliche Zwecke
 Grösste Leistungsfähigkeit. Ketten von höchster Tragkraft

NB. Handelsketten nur durch Eisenhandlungen zu beziehen. (26)

Markes de fabrique

et leur enregistrement au Bureau fédéral

Plus de 4000 marques (100)

ont été exécutées et déposées

par F. Homberg

graveur-médailleur, à Berne

Vermittl. nur reellst. Ass.,

Kommand. Rat in Finanz. u.

allg. Geschäftssach. Statuten,

Verträge. Einricht. bis grösster

prakt. Buchh. Bücherexpert.

Langj. Erfahr. u. Rout. A. 1

Bankref. Th. Russenberger, a.

Bankdir. St. Gallen. T. 2322.

Ablage gesucht

In Ellenwaren und Stoffresten bevorzugt

Frau Probst-Dettwiler, Pratteln (Baselland). 2767

Importante menuiserie de Genève cherche commanditaire, employé intéressé ou associé

avec apport de fr. 20,000.

Tous renseignements seront fournis sur demande par M. Emile Maendly, agent d'affaires, rue du Port-Frauc 4, Genève. (2707 I)

Comptable

très expérimenté demandé

de suite. Offres à L. Bourgeois, Yverdon. (27439 L) 2773 I

Rauchern empfehle ich meine Cigaretten-Spezialmarken

Zuban, Splendo und Anglo-Egyptian

A. Dürr, zur Trille 6 Bahnhofsplatz Bahnhofstr. 69

4314 Z ZÜRICH 2492